

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)** **für Online-Warenverkäufe der TEAMCHALLENGE GmbH**

## **1. Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil aller mit uns zustande kommenden Rechtsgeschäfte und werden vom Kunden mit seiner Bestellung akzeptiert. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nicht und werden auch dann nicht anerkannt, wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird.

## **2. Zustandekommen des Vertrags**

Das Anbieten unserer Produkte im Online-Shop ist kein rechtlich bindendes Vertragsangebot, sondern lediglich ein Katalog im Online-Format. Mit dem Anklicken des Buttons „jetzt kaufen“ gibt der Kunde eine rechtlich verbindliche Bestellung für alle im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Im Anschluss daran erhält der Kunde eine E-Mail, mit der die Bestellung angenommen wird. Mit dieser E-Mail, die alle Daten der Bestellung enthält, kommt der Vertrag rechtsverbindlich zustande. Der Text des Vertrags wird nach Vertragsschluss von uns gespeichert.

## **3. Preise; Zahlung; Versand; Auslieferung**

3.1 Es gelten die jeweils bei den Produkten angegebenen Preise. Hinzu kommen die Versandkosten in Höhe von

- 6,90 EUR bei einem Versand innerhalb Deutschlands.
- 16,99 EUR bei einem Versand innerhalb Europas.
- 26,90 EUR bei einem Versand in alle anderen Länder.

3.2 Die Bezahlung kann mittels Lastschrift oder Überweisung erfolgen.

3.3 Die Versendung der Ware erfolgt innerhalb von einer Woche ab dem Eingang der Zahlung bei uns.

## **4. Aufrechnung**

Der Kunde kann nur mit solchen Forderungen aufrechnen, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

## **5. Gewährleistung**

Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre. Die Frist beginnt zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs. Die Gefahr geht über mit Übergabe der Ware oder wenn der Kunde mit der Annahme in Verzug ist.

## **6. Teilunwirksamkeit**

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein oder unwirksam werden, bleibt die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen davon unberührt. In diesem Fall wird die unwirksame Bestimmung durch die gesetzlich geltende Regelung ersetzt. Gleiches gilt für den Fall einer Vertragslücke.

## **7. Geltendes Recht**

Sofern gesetzlich nicht zwingend etwas anderes bestimmt ist, unterliegen dieser Vertrag und alle in seinem Zusammenhang stehenden Rechtsbeziehungen dem Deutschen Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Roth im April 2020